

**Submission (Offenes Verfahren)**

Formular 1

 Bauprojekt **Neubau Schulhaus und Kindergarten Malerva, 7320 Sargans**

Geschäft Nr. 2022-140

**Angebot**

Arbeitsgattung 292 Bauingenieur

 Eingabetermin **27. Februar 2023** (Poststempel, A-Post)

**Eingabesumme**

	Eingabe	Revidiert
Angebot Brutto Honorar	Fr.	Fr.
Rabatt _____ %	Fr.	Fr.
Angebot Brutto Nebenkosten	Fr.	Fr.
Rabatt _____ %	Fr.	Fr.
<b>Zwischentotal 1</b>	<b>Fr.</b>	<b>Fr.</b>
Skonto (30 Tage) _____ %	Fr.	Fr.
<b>Netto exkl. Mwst.</b>	<b>Fr.</b>	<b>Fr.</b>
Mwst. 7.7 %	Fr.	Fr.
<b>Eingabesumme Netto inkl. Mwst.</b>	<b>Fr.</b>	<b>Fr.</b>

**Anbieter**

Name / Firma \_\_\_\_\_

Adresse \_\_\_\_\_

PLZ, Ort \_\_\_\_\_

Telefon/Fax \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

Sachbearbeiter/-in \_\_\_\_\_

Ort, Datum

Stempel, Unterschrift des Anbieters

## Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>PROJEKTBSCHREIBUNG</b>	<b>5</b>
1.1	NEUBAU SCHULHAUS UND KINDERGARTEN	5
1.2	UMGEBUNG	5
1.3	PROJEKTDEFINITION	5
1.4	KOSTENVORANSCHLAG +/- 10%	5
1.5	ALLGEMEINES	6
1.6	ETAPPIERUNG	6
1.7	WEITERE ERGÄNZENDE, GEFORDERTE LEISTUNGEN	6
1.8	GENAUIGKEIT DER KOSTENINFORMATION	6
1.9	BESTANDTEIL DES PLANUNGS-AUFTRAGES	6
1.10	ZUM VERFAHREN ZUGELASSENE, VORBEFASSTE ANBIETER	7
1.11	PREISÄNDERUNGEN INFOLGE TEUERUNG	7
1.12	DATENABGABE	7
1.13	BESTELLUNGSÄNDERUNGEN	7
1.14	BESONDERE BEILAGEN	7
1.15	ANGEBOTSGRUNDLAGEN	7
1.16	EINZUREICHENDE ANGEBOTSUNTERLAGEN UND DEREN GLIEDERUNG	8
1.17	ANWENDBARES RECHT, GERICHTSSTAND	8
<b>2</b>	<b>ADMINISTRATIVES</b>	<b>9</b>
2.1	DEFINITION	9
2.2	AUFTRAGGEBER	9
2.3	BAUHERRNVERTRETER	9
2.4	ARCHITEKT	9
2.5	FRAGESTELLUNG UND BEANTWORTUNG	9
2.6	MEILENSTEINE UND TERMINE	10
2.7	ART DES VERFAHRENS	10
2.8	DETAILS ZUR EINREICHUNG EINES ANGEBOTES	10
2.9	GÜLTIGKEIT DES ANGEBOTES	11
2.10	GESCHLECHTSNEUTRALE FORMULIERUNG	11
<b>3</b>	<b>ALLGEMEINE BEDINGUNGEN</b>	<b>11</b>
3.1	PROJEKTSPRACHE UND DOKUMENTATION	11
3.2	BEDINGUNGEN UND VORBEHALTE DES BAUHERRN	11
3.3	ZULÄSSIGKEIT VON TEILANGEBOTE	11
3.4	LEISTUNGSUMFANG	11
3.5	GENERELLE TEILNAHMEBEDINGUNGEN	11
3.6	KAUTIONEN / SICHERHEITEN	11
3.7	ARBEITSSCHUTZBESTIMMUNGEN UND ARBEITSBEDINGUNGEN IN DER SCHWEIZ	11
3.8	BIETERGEMEINSCHAFTEN	12
3.9	SUBUNTERNEHMER	12
3.10	ZULÄSSIGKEIT VON VARIANTEN	12
3.11	ZAHLUNGSBEDINGUNGEN	12
3.12	VERHANDLUNGEN	12
3.13	VERGÜTUNG DES ANGEBOTES	12
3.14	VERTRAULICHKEIT	12
3.15	GEHEIMHALTUNGSERKLÄRUNG	12
3.16	RÜCKGABE VON UNTERLAGEN	13
<b>4</b>	<b>AUSSCHREIBUNG</b>	<b>14</b>
4.1	GENERELLER ABLAUF	14
4.2	BEMERKUNGEN ZU DEN REFERENZEN	14
<b>5</b>	<b>EIGNUNGSKRITERIEN</b>	<b>15</b>
5.1	EK 1: SELBSTDEKLARATION ZUR FIRMA	16
5.2	EK 2: ALLGEMEINE ANGABEN	16

5.3	EK 3: WIRTSCHAFTLICHE LEISTUNGSFÄHIGKEIT	17
5.4	EK 4: TECHNISCHE LEISTUNGSFÄHIGKEIT	18
5.5	EK 5: FINANZIELLE LEISTUNGSFÄHIGKEIT	19
5.6	EK 6: STEUERN UND SOZIALVERSICHERUNGSBEITRÄGE	19
5.7	EK 7: ARBEITNEHMERSCHUTZ	19
5.8	EK 8: SPRACHKOMPETENZ	20
5.9	EK 9: BESTÄTIGUNG	20

## 6 ZUSCHLAGSKRITERIEN 21

6.1	BEWERTUNG DER ZUSCHLAGSKRITERIEN	21
6.2	ZK1: HONORARBERECHNUNG	23
6.3	GRUNDLAGEN	23
6.4	OFFERTE	23
6.5	PERSONALEINSATZLISTE	24
6.6	ZK2: ORGANISATION	25
6.7	AUFTRAGSBEZOGENER PERSONALEINSATZ	25
6.8	REALISTISCHE AUFTRAGSERFÜLLUNG	25
6.9	ANZAHL AUSBILDUNGSPLÄTZE FÜR LERNENDE	26
6.10	ZK3: QUALITÄT / ERFAHRUNG	26
6.11	GRUNDLAGEN	26
6.12	PERSONALREFERENZEN PROJEKTLEITER (SCHLÜSSELPERSON)	27
6.13	PERSONALREFERENZEN PROJEKTLEITER-STV.	28

# 1 Projektbeschreibung

## 1.1 Neubau Schulhaus und Kindergarten

Das Gebäudeensemble aus Primarschule und Kindergarten soll in einer einfachen modularen Struktur erstellt werden. Dies erlaubt einerseits eine Etappierung und andererseits eine sehr flexible Nutzungsumwandlung. Zudem wird durch eine Etappierung der historischen Bedeutung des Ortes durch archäologische Sondierung genügend Zeit eingeräumt.

## 1.2 Umgebung

Der Töbelibach ist ein zentrales Element bei der Gestaltung des Gebäudeensembles. Im südlichen Bereich der Schule und im nördlichen Bereich des Kindergartens soll der wieder offengelegte Bachlauf als Pufferzone zur stark befahrenen Kantonsstrasse dienen. Der Bach wird in die Aussenraumgestaltung integriert. Den Aufenthaltsmöglichkeiten wird besondere Aufmerksamkeit und Nutzerqualitäten zugesprochen.

Auf der Parzelle Nr. 369 werden die Aussenplätze (Hart- und Sportplatz etc.) sowie die Veloabstellplätze realisiert.

## 1.3 Projektdefinition

Neubau Schulhaus und Kindergarten Malerva bestehend aus den Teilbereichen:

- TO 1 Kindergarten
- TO 2 Schulhaus
- TO 3 Sportplatz
- TO 4 Töbelibach

## 1.4 Kostenvoranschlag +/- 10%

### Aufwandbestimmende Baukosten Bauingenieur

Gemäss dem Kostenvoranschlag nach BKP vom 29.09.2022 werden die die Bauingenieurleistungen mit folgenden aufwandbestimmenden Baukosten gerechnet (Angaben exkl. MWST). Die unten aufgeführten Positionen mit inkl. sind in den Honoraren miteinzurechnen

	inkl. Umströmungsnachweis bei Baugesuch	CHF	inkl.
17	Spez. Foundationen, Baugrubensicherung, Wasserhaltung	CHF	650'000.00
201	Baugrube (inkl. Grundleitungen und Schächte ausserhalb Gebäude)	CHF	720'000.00
211	Baumeisterarbeiten / Grundwasserabdichtung	CHF	3`650'000.00
214	Holzbau statische Berechnung Erdbebensicherheit	CHF	inkl.
411/452	Baumeisterarbeiten / Kanalisation (nicht im KV Bauingenieur)	CHF	148'000.00
429	Brückenbau über Töbelibach	CHF	120'000.00
463	Strassen und Plätze inkl. Kanalisation und Koordination Werkleitungen (nicht im KV Bauingenieur)	CHF	400'000.00

**Kostenvoranschlag total (exkl. MWST) CHF 5`688'000.00**

Es ist die gesamte Holzbau Statik miteinzurechnen, die mit der Erdbebensicherheit in Zusammenhang steht. Werkstattplanung, Detailplanung Holzbau erfolgt durch einen externen Holzbauer.

Arbeiten bei denen «nicht im KV Bauingenieur» steht müssen vom Bauingenieur erstellt und in den Honoraren 6.4 Offerte eingerechnet werden.



Geschossfläche GF nach SIA 416

TO 1	Kindergarten	m2	850
TO 2	Schulhaus	m2	5'790

Gebäudevolumen GV nach SIA 416:

TO 1	Kindergarten	m3	3'550
TO 2	Schulhaus	m3	23'850

### **1.10 zum Verfahren zugelassene, vorbefasste Anbieter**

Das Bauingenieurbüro wlv Bauingenieure AG 8887 Mels hat sich im Vorfeld mit der Schulraumerweiterung Malerva Sargans beschäftigt und das Vorprojekt inkl. Kostenvoranschlag (gemäss Beilage) ausgearbeitet. Diese Unterlagen liegen in digitaler Form (PDF) den Unterlagen bei.

### **1.11 Preisänderungen infolge Teuerung**

Es erfolgen keine Preisänderungen infolge Teuerung.

### **1.12 Datenabgabe**

Die Pläne des ausgeführten Werkes sind sowohl digital (dxf und pdf) als auch in ausgedruckter Form (Papier), die erstellten Baustellenfotos in digitaler Form, dem Auftraggeber abzugeben.

### **1.13 Beststellungsänderungen**

(Ergänzung von Art. 84 Abs. 1 und 87 Abs. 1 der Norm SIA 118 (1977/91/2013))

Stellt eine Weisung des Bauherrn oder die Abgabe geänderter Pläne nicht eine Konkretisierung der ursprünglich vereinbarten Leistung, sondern eine Beststellungsänderung dar, so macht der Bauherr den Unternehmer darauf ausdrücklich aufmerksam.

Unterbleibt ein solcher Hinweis, ist der Unternehmer aber der Auffassung, eine ihm erteilte Weisung oder die ihm übergebenen, geänderten Pläne stellen eine Beststellungsänderung dar, so teilt er dies dem Bauherrn vor Inangriffnahme der Arbeiten mit.

In jedem Fall zeigt der Unternehmer dem Bauherrn an, wenn die Beststellungsänderung seiner Meinung nach eine erhebliche Anpassung der Vergütung und/oder der vertraglichen Fristen zur Folge hat. Soweit zeitlich zumutbar, offeriert der Unternehmer dem Bauherrn vor Arbeitsbeginn die Mehr- oder Minderkosten.

### **1.14 Besondere Beilagen**

- Vorprojekt inkl. Kostenvoranschlag von wlv Bauingenieure AG vom 02/29.09.2022
- Pläne vom 01. Juni 2022
- Geologisch-geotechnischer Vorbericht von Dr. Bernasconi AG vom Oktober 2020
- Archäologie Arealübersicht Grabungen Malerva
- Übersichtsplan Teilobjekte vom 08.04.2022
- Umgebungsplan vom 26.04.2022
- Umgebungsplan mit gewachsenem Terrain vom 26.04.2022
- Grobterminprogramm Stand 01.04.2022
- AVB KBOB für Planerleistungen, Ausgabe 2022

### **1.15 Angebotsgrundlagen**

- vorliegendes Leistungsverzeichnis und Leistungsbeschrieb
- Unterlagen gemäss Besondere Beilagen
- Ordnung SIA 103:2020 (bei Angebotsabgabe aktuelle Version)
- Leistungsmodell SIA 112 (bei Angebotsabgabe aktuelle Version)
- einschlägige Normen der SIA, VSS, VSA, SSIV, VSE, SVGW etc.

- VKF Brandschutzrichtlinien (bei Angebotsabgabe aktuelle Version)

## **1.16 Einzureichende Angebotsunterlagen und deren Gliederung**

Gedankenstütze zur Offerteingabe:

Folgende Angaben sind ein Auszug aus den Submissionsbedingungen und erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Gültig sind die vorliegenden Submissionsunterlagen und das öffentliche Beschaffungswesen.

Offertunterlagen vollständig ausfüllen:

Formular 1 Angebot  
Formular EK 1 – EK 9  
Formular ZK 1 – ZK 3

Sämtliche Formulare sind lückenlos auszufüllen und der Offerte beizulegen. Unvollständige Angaben und fehlende Unterlagen sowie Abänderungen der vom Auftraggeber abgegebenen Unterlagen sind nicht zulässig und können zum Ausschluss führen.

Im Leistungsverzeichnis alle angefragten Positionen ausfüllen auch «per»-Positionen oder Optionen

Teilangebote sind nicht zugelassen und führen zum Ausschluss.

Varianten siehe Formular 2, Punkt 2.9

Einreichung des Grundangebotes (Originalofferte) zwingend.

Variante als zusätzliches Angebot einreichen, deutlich beschriftet.

Varianten ohne Grundangebot werden nicht berücksichtigt

Gleichwertige Produkte:

Bei Angabe eines gleichwertigen Produktes ist die Gleichwertigkeit durch geeignete Unterlagen nachzuweisen.

Eingabedatum beachten → Eingabe per A-Post Plus

Es finden keine Preisverhandlungen statt.

Kontrolle vor Offertabgabe:

Alle geforderten Angaben vollständig ausgefüllt.

Alle geforderten Formulare und Unterlagen beigelegt.

Angebot und alle Formulare rechtsgültig unterzeichnet.

Eingabetermin eingehalten.

Infos zum öffentlichen Beschaffungswesen:

«Handbuch Öffentliches Beschaffungswesen im Kanton St.Gallen»

<https://www.sg.ch/recht/beschaffungswesen.html>

## **1.17 Anwendbares Recht, Gerichtsstand**

Anwendbares Recht / Schweizer Recht ist sowohl auf dieses Verfahren als auch auf den abzuschliessenden Vertrag anwendbar. Als Gerichtsstand wird der Sitz des Bauherrn bestimmt.

## 2 Administratives

### 2.1 Definition

Die folgenden Begriffe werden im Dokument und in den Beilagen gemäss nachfolgender Definition verwendet

Auftraggeber:	Gemeinde Sargans
Eignungskriterien:	Gemäss Art. 9 BöB und VöB sind die Eignungskriterien zwingend zu erfüllen, da ansonsten das Angebot von der weiteren Evaluation ausgeschlossen wird.
Zuschlagskriterien:	Gemäss Art. 37 VöB und Art. 21 BöB, sind die Zuschlagskriterien die massgeblichen Bewertungskriterien für die Ermittlung des wirtschaftlich günstigsten Angebots und damit ausschlaggebend für den Zuschlag.

### 2.2 Auftraggeber

Gemeinde Sargans  
Städtchenstrasse 45  
7320 Sargans

vertreten durch: Manuel Hutter      manuel.hutter@sargans.ch

### 2.3 Bauherrenvertreter

Gantenbein + Partner AG  
Hauptstrasse 22  
9436 Balgach

vertreten durch: Rolf Gantenbein      rolf@gantenbein-partner.ch

### 2.4 Architekt

Atelier Drü  
Industriestrasse 1A  
8890 Flums

### 2.5 Fragestellung und Beantwortung

Es werden keine mündlichen bzw. telefonischen Auskünfte erteilt. Fragen zu den Ausschreibungsunterlagen werden nur schriftlich per Email bis zu Termin gemäss Ziffer 2.6 entgegengenommen. Fragen, die verspätet eintreffen, können nicht beantwortet werden. Die Beantwortung der Fragen erfolgt auf simap.ch.

Bitte richten Sie Fragen mit der Betreffzeile ‚**Neubau Schulhaus und Kindergarten Malerva, 292 Bauingenieur**‘ per E-Mail an:

[manuel.hutter@sargans.ch](mailto:manuel.hutter@sargans.ch)

## 2.6 Meilensteine und Termine

In der Tabelle sind alle für den Anbieter wesentlichen Meilensteine und Termine festgehalten. Wir bitten alle Anbieter, sich mit diesen Daten vertraut zu machen.

Pos.	Beschreibung der Aktivität	Termin
1	Veröffentlichung Ausschreibung (simap.ch, Amtsblatt)	16.01.2023
2	Einreichung von Fragen zur Angebotserstellung spätestens bis	25.01.2023
3	Beantwortung der Fragen	03.02.2023
4	Stichtag zur Einreichung des Angebotes (Poststempel A-Post)	<b>27.02.2023</b>
5	Offertöffnung (Nicht öffentlich)	02.03.2023
6	Zuschlagsentscheid + Kommunikation	KW12 / 2023
7	Planungsstart	KW13 / 2023

## 2.7 Art des Verfahrens

Bei der vorliegenden Ausschreibung handelt es sich um ein **«offenes Verfahren»**. Der Auftraggeber behält sich vor, den Leistungsumfang jederzeit anzupassen.

## 2.8 Details zur Einreichung eines Angebotes

Die Angebotsabgabe muss schriftlich und vollständig mit allen Beilagen gemäss Termin in Ziffer 2.4 bei der Gemeinde Sargans eingereicht werden oder in den Händen der Schweizerischen Post (**Poststempel 27. Februar 2023**, A-Post) befinden. Zu spät eingereichte Anträge werden abgewiesen.

Die Sendung mit den Unterlagen ist mit der folgenden Aufschrift zu kennzeichnen:

**Nicht öffnen: Angebot 'Neubau Schulhaus und Kindergarten Malerva'  
292 Bauingenieur**

### Adresse zur Einreichung des Angebotes:

Gemeinde Sargans  
Gemeinderat  
Städtchenstrasse 45  
7320 Sargans

Das vollständige Angebot mit allen anhängen und Unterschriften, muss gemäss vorgegebener Struktur in Kapitel 7 eingereicht werden. Dabei muss das Angebot aus einem zusammenhängenden Dokument bestehen.

Als Dateitypen werden Dateien vom Format MS Word, Excel, Visio, Powerpoint oder PDF (les- und druckbar) erwartet.

Das vollständige, unterzeichnete Angebot mit Beilagen ist wie folgt einzureichen:

- **einmal** in Papierform mit Unterschrift (1 Original)

Die eingereichten Unterlagen werden nicht zurückgegeben. Verhandlungen werden keine durchgeführt.

## **2.9 Gültigkeit des Angebots**

Das Angebot ist ab Eingabedatum während 6 Monaten verbindlich.

## **2.10 Geschlechtsneutrale Formulierung**

Aus Gründen der einfacheren Lesbarkeit wird auf die geschlechtsneutrale Differenzierung, z.B. Anbieter/innen, verzichtet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für beide Geschlechter.

# **3 Allgemeine Bedingungen**

## **3.1 Projektsprache und Dokumentation**

Das schriftliche Angebot ist in deutscher Sprache einzureichen. Das Bewertungsverfahren wird auf Deutsch durchgeführt.

Die weitere Kommunikation wie Gespräche, Telefonate, Emails, Schriftverkehr, technische Unterlagen, Zeichnungen, Betriebsanleitungen, etc. werden in deutscher Sprache durchgeführt bzw. abgefasst.

Alle Verträge werden in deutscher Sprache erstellt. Die kommerzielle Vertragsabwicklung erfolgt in deutscher Sprache. Die technische Abwicklung des Projekts erfolgt in deutscher Sprache.

## **3.2 Bedingungen und Vorbehalte des Bauherrn**

Die vom Anbieter eingereichten Unterlagen werden ausschliesslich für das hier beschriebene Vergabeverfahren verwendet. Sie dienen der Information und bleiben im Übrigen vertraulich. Die Anbieter können daraus keine Ansprüche geltend machen.

Durch das Einreichen eines Angebots bekundet der Anbieter sein Einverständnis mit dem Vergabeverfahren. Der Anbieter wird für seine Eingabe nicht entschädigt.

## **3.3 Zulässigkeit von Teilangebote**

Teilangebote sind nicht zulässig.

## **3.4 Leistungsumfang**

- Gemäss Leistungsbeschrieb Pt. 1.5 und Offerte Pt. 6.4.
- Erstellen Baubewilligungsverfahren / Umströmungsnachweis für Baugesuch.

## **3.5 Generelle Teilnahmebedingungen**

Siehe Pt. 1.10

## **3.6 Kauttionen / Sicherheiten**

Es müssen weder Kauttionen noch Sicherheiten hinterlegt werden.

## **3.7 Arbeitsschutzbestimmungen und Arbeitsbedingungen in der Schweiz**

Die Arbeitsschutzbestimmungen und Arbeitsbedingungen gemäss schweizerischem Recht sind zwingend einzuhalten, insbesondere bezüglich:

- Geltenden Arbeitsschutzbestimmungen
- Lohn- und Arbeitsbedingungen der Gesamtarbeitsverträge und der Normalarbeitsverträge
- Lohngleichheit für Mann und Frau (ein gleicher Lohn für gleichwertige Arbeit)

### **3.8 Bietergemeinschaften**

*Bietergemeinschaften sind nicht zugelassen.*

### **3.9 Subunternehmer**

Subunternehmer sind zugelassen: Der Anbieter kann für einzelne Teilangebote Subunternehmer zuziehen. Diese sind durch den Anbieter zu beauftragen. Allfällige Subunternehmer sind im Angebot zu bezeichnen und erst nach der Zustimmung des Auftraggebers zugelassen. Es liegt in der Verantwortung des Anbieters, sicherzustellen, dass die vom Auftraggeber geforderten Verfahrensgrundsätze und Bestimmungen gemäss Selbstdenkleration auch dessen Subunternehmer eingehalten werden. Die Verantwortung für die erbrachten Leistungen der Subunternehmer liegt vollumfänglich beim Anbieter. Die Kommunikation zwischen Subunternehmer und dem Auftraggeber erfolgt ausschliesslich via den Anbieter. Eine spätere Beauftragung von weiteren Subunternehmern darf erst nach vorgängiger Zustimmung des Auftraggebers erfolgen.

### **3.10 Zulässigkeit von Varianten**

Varianten sind in der Ausschreibung zugelassen. Allfällige Varianten nach Vorschlag der Unternehmung (Bauprogramm, Angebot, Material, Technische Ausführung, Zahlungsplan etc.) sind als besondere Beilage einzureichen und als solche klar zu kennzeichnen. Sie müssen soweit bearbeitet und dokumentiert sein, dass anhand der eingereichten Unterlagen eine Beurteilung abschliessend möglich ist.

Ausführungsvarianten / Unternehmervorschläge werden nur berücksichtigt, sofern sie keine zwingenden Anforderungen der Bauherrschaft verletzen.

Der Auftraggeber ist nicht verpflichtet, Varianten zur berücksichtigen. (Art. 27 Abs. 2 VöB; sGS 841.11)

### **3.11 Zahlungsbedingungen**

Die Rechnungsstellung hat in Schweizerfranken zu erfolgen, aufgrund der durch den Auftragnehmer abgenommen und freigegebenen Leistungserfassung. Die Zahlungsfrist beträgt 30 Tagen netto nach Erhalt der Rechnung. Alle anfallenden Kosten im Zusammenhang mit der ordentlichen Erfüllung dieses Auftrages sind einzubeziehen (Spesen, Mehrwertsteuer, Versicherung, Transportkosten etc.)

Grundsätzlich gilt, dass im Honorar (unabhängig der Berechnungsart) die EDV-Leistungen enthalten sind (ausgenommen Spezialfälle). Es wird vorausgesetzt, dass die Büros über die übliche Grundausstattung an EDV (inkl. CAD) verfügen. Fehlen solche Einrichtungen, sind die Honorarsätze zu reduzieren. Datenträger werden nicht vergütet.

### **3.12 Verhandlungen**

Preisverhandlungen werden keine durchgeführt.

### **3.13 Vergütung des Angebotes**

Die Erstellung des Angebotes wird nicht vergütet.

### **3.14 Vertraulichkeit**

#### **Anbieter**

Der Anbieter verpflichtet sich, die für die Ausschreibung zur Verfügung gestellten und während der Auftragsabwicklung erhaltenen Informationen und Unterlagen vertraulich zu behandeln und sie Dritten nicht zugänglich zu machen

#### **Auftraggeber**

Die vom Anbieter gemachten Angaben und abgegebenen Unterlagen dienen ausschliesslich dem vorliegenden Auswahlverfahren und werden vertraulich behandelt. Der Anbieter ermächtigt den Auftraggeber, die im Angebot gemachten Angaben zu prüfen.

### **3.15 Geheimhaltungserklärung**

Für die Einreichung eines Angebotes muss keine Geheimhaltvereinbarung unterzeichnet werden.

### **3.16 Rückgabe von Unterlagen**

Sämtliche im Zusammenhang mit dieser Ausschreibung zugestellten Unterlagen verbleiben nach dem Abgabetermin im Eigentum des Auftraggebers und werden nicht zurückgegeben.

## 4 Ausschreibung

### 4.1 Genereller Ablauf

Nachdem die Anbieter ihr Angebot termingerecht eingereicht haben, beginnt die Gemeinde Sargans mit der Evaluationsphase. Die Beurteilung der Angebote erfolgt gemäss den folgenden Schritten:

#### Schritt 1: Öffnung der Angebote

Es werden nur diejenigen Angebote geöffnet, welche rechtzeitig eingereicht worden sind. Nicht fristgerecht eingereichte Angebote werden nicht zur Beurteilung zugelassen und ungeöffnet an den Anbieter zurückgesendet.

#### Schritt 2: Formelle Prüfung

Ein Anbieter wird ausgeschlossen, wenn sein Angebot nicht den formalen Anforderungen entspricht. Gründe für den Ausschluss sind insbesondere:

- Das Angebot ist unvollständig (inkl. Selbstdeklaration)
- Das Angebot und /oder die Selbstdeklaration sind nicht unterzeichnet
- Es liegen im Betreibungsregister Einträge hinsichtlich Sozialleistungen und/oder Steuern vor
- Das Angebot beinhaltet nicht die Pflichtleistung

#### Schritt 3: Prüfung der Eignungskriterien

Die Erfüllung der Eignungskriterien wird geprüft. Die Eignungskriterien sind zwingend zu erfüllen. Erfüllt ein Anbieter nicht alle Eignungskriterien, so wird er von der Teilnahme am weiteren Verfahren ausgeschlossen.

#### Schritt 4: Bewertung der Zuschlagskriterien

Die Zuschlagskriterien bieten die Basis zur Bewertung der angebotenen Leistungen. Nach erfolgreichem Bestehen der Eignungskriterien wird das Angebot im Detail angesehen und mit der effektiven Bewertung begonnen:

- a. **Bewertung der Zuschlagskriterien:** Die gültigen Angebote werden bewertet.
- b. Anhand der Zuschlagskriterien (nicht ‚Muss‘ Anforderungen) werden die geeignetsten Anbieter ermittelt.
- c. **Gesamtbewertung**
- d. **Verfügung des Zuschlags:** Der Zuschlag wird durch den Gemeinderat Sargans verfügt. Die Anbieter werden schriftlich über den Zuschlagsentscheid informiert.

Fehlen bei einem Kriterium die Nachweise, werden diese als ‚Nicht erfüllt‘ bewertet bzw. wird eine Anforderung aus dem Pflichtenheft im Angebot nicht beschrieben, werden keine Punkte vergeben.

Gegen die Verfügung kann innert zehn Tagen seit der Eröffnung beim Verwaltungsgericht des Kantons St. Gallen, Webergasse 8, 9001 St. Gallen, schriftlich Beschwerde erhoben werden. Die Beschwerde muss einen Antrag, eine Darstellung des Sachverhalts sowie eine Begründung enthalten. Die Verfügung ist beizulegen. Es gelten keine Gerichtsferien.

### 4.2 Bemerkungen zu den Referenzen

Die Überprüfung der Referenzangaben können mittels Stichproben vorgenommen werden.

## 5 Eignungskriterien

Es sind **alle bezeichneten Rubriken** auszufüllen. Soweit notwendig, sind Zusatzblätter beizulegen. In der Rubrik sowie im Zusatzblatt ist der Bezug anzugeben.

Wird das Angebot von einer **Bietergemeinschaft** (Arbeitsgemeinschaft) eingereicht, soweit dies zulässig ist, ist für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft ein Formular einzureichen.

Hat ein Anbieter dem Auftraggeber in den letzten sechs Monaten im Rahmen einer anderen Ausschreibung bereits ein identisches Formular für die gleiche Arbeitsgattung eingereicht, kann alternativ:

- Das vorliegende Formular ausgefüllt werden; oder
- Eine Kopie des damaligen Formulars dem Angebot beigelegt werden.

Folgende Eignungskriterien werden geprüft und bewertet:

Nr.	Kriterien	Erfüllt	Nicht erfüllt
EK 1	Selbstdeklaration zur Firma	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
EK 2	Allgemeine Angaben	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
EK 3	Wirtschaftliche Leistungsfähigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
EK 4	Technische Leistungsfähigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
EK 5	Finanzielle Leistungsfähigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
EK 6	Steuern und Sozialversicherungsbeiträge	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
EK 7	Arbeitnehmerschutz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
EK 8	Sprachkompetenz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
EK 9	Bestätigung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Total</b>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Die Erfüllung der Eignungskriterien wird anhand nachfolgender Nachweise geprüft und ist mit den entsprechenden referenzierten Beilagen zu belegen.

## 5.1 EK 1: Selbstdeklaration zur Firma

### Selbstdeklaration

<i>Frage:</i>	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>
Halten Sie die geltenden Arbeitsschutzbestimmungen ein?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Erfüllt Ihre Unternehmung die Bestimmungen der massgeblichen allgemeinverbindlichen Gesamt- und Normalarbeitsverträge Ihrer Branche bzw. bei deren Fehlen die berufsüblichen Bedingungen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Halten Sie die am Ort der ausgeübten Tätigkeit branchenüblichen Lohn- und Arbeitsbedingungen ein?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Erklären Sie sich bereit, auch Ihre Subunternehmen auf die Einhaltung der Arbeitsschutzbestimmungen und Arbeitsbedingungen sowie die Nichtdiskriminierung, namentlich die Gleichbehandlung von Frau und Mann, gemäss den vorgehenden Fragen zu verpflichten?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Haben Sie die fälligen Beiträge, die sich aus allgemeinverbindlich erklärten Gesamtarbeitsverträgen, dem die von Ihrer Unternehmung ausgeübte Tätigkeit unterliegt, einschliesslich der vom Lohn abgezogenen Arbeitnehmeranteile, vollumfänglich bezahlt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Haben Sie Absprachen oder andere wettbewerbsbeeinträchtigende Massnahmen getroffen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gehört Ihre Unternehmung einem Berufsverband an?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wenn ja, welchem?		

## 5.2 EK 2: Allgemeine Angaben

Firma gemäss Handelsregistereintrag

Adresse

PLZ, Ort

Branche

Tel.

E-Mail

Sachbearbeiter (Name/Vorname)

Sachbearbeiter (Mail)

Sachbearbeiter (Direktwahl/Mobile)

---

Bemerkungen

---

Der Anbieter reicht seinen aktuellen Handelsregisterauszug (nicht älter als 3 Monaten) ein.

Versicherungsgesellschaft

---

Policen Nr.

---

Personenschäden                      Mio. CHF

---

Sachschäden                              Mio. CHF

---

Bautenschäden                          Mio. CHF

---

Vermögensschäden                    Mio. CHF

---

### 5.3 EK 3: Wirtschaftliche Leistungsfähigkeit

Die verlangten Nachweise sind durch den Auftraggeber angekreuzt.

#### Angaben zum Anbieter

Rechtsform der Unternehmung mit Angabe der  
Gründung .....

Bietergemeinschaft bzw. Arbeitsgemeinschaft .....

#### Personalbestand bei Angebotsabgabe

Mit höherer Fachausbildung .....

Mit Fachausbildung (Berufslehre) .....

Hilfskräfte .....

Lernende an Gesamtbelegung des Anbieters .....

### 5.4 EK 4: Technische Leistungsfähigkeit

Die verlangten Nachweise sind durch den Auftraggeber angekreuzt, falls soweit erforderlich, sind Zusatzblätter zu verwenden.

#### Referenzobjekte

- Vergleichbare Referenzobjekte der letzten zehn Jahre (2012 bis 2022)

---

#### Referenzobjekt 1

Bauherr .....

Referenz- Name, Vorname .....

E-Mail direkt .....

Funktion im Projekt .....

Leistungen am Objekt  
(z.B. Realisierung / Statische Berechnung, ...)

Funktion im Projekt  
(z.B. in INGE ausgeführt, Federführung)

Bausumme .....

Termine .....

#### Referenzobjekt 2

Bauherr .....

Referenz- Name, Vorname .....

E-Mail direkt .....

Funktion im Projekt .....

Leistungen am Objekt  
(z.B. Realisierung / Statische Berechnung, ...)

Funktion im Projekt  
(z.B. in INGE ausgeführt, Federführung)

Bausumme .....

Termine .....

## 5.5 EK 5: Finanzielle Leistungsfähigkeit

Die verlangten Nachweise sind durch den Auftraggeber angekreuzt.

### Eigenkapital

Höhe des Eigenkapitals .....

### Betreibungen

Sind gegen Ihre Unternehmungen  
Betreibungen hängig? .....

Wenn ja, in welche Höhe? .....

Läuft gegen Ihr Unternehmung ein  
Konkursverfahren? .....

## 5.6 EK 6: Steuern und Sozialversicherungsbeiträge

Fragen	Antwort	
	Ja	Nein
Hat Ihre Unternehmung die fälligen Beiträge für AHV/ALV/IV/SUVA/EO und BVG bezahlt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Hat Ihre Unternehmung die fälligen Bundes-, Staats- und Gemeindesteuern sowie andere Steuern und weitere Abgaben bezahlt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gewährleistet Ihre Unternehmung die Gleichstellung von Mann und Frau?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

## 5.7 EK 7: Arbeitnehmerschutz

Fragen	Antwort	
	Ja	Nein
Erfüllt Ihre Unternehmung die Bestimmungen des Landesmantelvertrages für das Schweizerische Bauhauptgewerbe LMV 2012, 2012 bis 2015 (berufsbliche Bedingungen im Sinn von Art. 10 Abs. 2 der Verordnung über das öffentliche Beschaffungswesen [sGS 841.11, abgekürzt VöB])?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bei vollständiger oder teilweiser Erbringung der angebotenen Leistung im Ausland: Gewährleisten Ihre Unternehmung und/oder von dieser beigezogene Subunternehmer/Lieferanten die Einhaltung der Kernübereinkommen der Internationalen Arbeitsorganisation?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

## 5.8 EK 8: Sprachkompetenz

Fragen	Antwort	
	Ja	Nein
Der Anbieter bestätigt, dass die Schlüsselpersonen gut in Deutsch schriftlich und mündlich kommunizieren kann.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Der Anbieter bestätigt die Sprachkompetenz seiner Mitarbeiter nach Treu und Glauben.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

## 5.9 EK 9: Bestätigung

Mit der Unterzeichnung bestätigt der Anbieter ausdrücklich, dass die Angaben richtig und vollständig sind.

Der Anbieter versichert, keine Absprachen oder anderen Wettbewerbs beeinträchtigende Massnahmen getroffen zu haben.

Sie ermächtigt den Auftraggeber und dessen Beauftragte, die notwendigen Auskünfte für die Überprüfung der Angaben bei Amtsstellen, Privaten usw. einzuholen und bestätigt mit ihrer Unterschrift, dass die angefragten Personen die Auskünfte unter Vorweisung dieses Eingabeformulars erteilen dürfen.

**Der Auftraggeber behält sich ausdrücklich vor, weitere Nachweise zu verlangen. Es wird mit der Unterschrift ausdrücklich zur Kenntnis genommen und anerkannt, dass die Unternehmung bei falschen oder unvollständigen Angaben vom Verfahren ausgeschlossen werden kann.**

---

Ort, Datum:

---

Firmenstempel und rechtsgültige Unterschrift(en):

## 6 Zuschlagskriterien

Nach bestandenen Eignungskriterien wird die Gemeinde Sargans die Angebote gemäss den Zuschlagskriterien detailliert prüfen und bewerten. Angebote werden dabei einzig und alleine anhand der Zuschlagskriterien unterschieden und einzig diese entscheiden über den Zuschlag.

Im nachfolgenden Bewertungsraster sind zu jedem Zuschlagskriterium die Anforderung, die geforderten Nachweise, der Erfüllungsgrad und die erzielbaren Punkte aufgeführt. Die nachfolgenden Übersichten zeigen die maximalen erzielbaren Punkte und die Prozentuale Gewichtung im Gesamtkontext.

Der Auftraggeber bewertet das Angebot gemäss den Anforderungen des Pflichtenheftes inkl. Anhängen und erstellt eine interne Rangliste unter den eingegangenen / bewerteten Angebote.

Nr.	Bezeichnung der Zuschlagskriterien	Gewicht	Punkte	Stufe
ZK1	Preis	50%	5'000	1
ZK2	Organisation	25%	2'500	1
ZK3	Qualität / Erfahrung	25%	2'500	1
		<b>100%</b>	<b>10'000</b>	

### 6.1 Bewertung der Zuschlagskriterien

Kriterien für die Ermittlung des wirtschaftlich günstigsten Angebots sind in der Reihenfolge ihrer Bedeutung aufgeführt:

#### ZK1: Preisangebot 5'000

- Bereinigte Offertsumme 5'000

Die Preisformel lautet: 
$$b(s) = b_{\min} + \left\{ (b_{\max} - b_{\min}) \cdot \frac{s_{\max} - s}{s_{\max} - s_{\min}} \right\}$$

#### Legende

$b_{\max}$ : Maximale Bewertungspunkte

$b_{\min}$ : Minimale Bewertungspunkte

$s_{\min}$ : Minimale Offertsumme

$s_{\max}$ : Maximale Offertsummen

$\bar{s}$ : Durchschnitt aller Offertsummen

$$b_{\min} = b_{\max} \cdot \frac{s_{\min}}{s_{\max}} \cdot \frac{s_{\min}}{\bar{s}}$$

#### ZK2: Organisation 2'500

- Auftragsbezogener Personaleinsatz 1'000

- Realistische Auftragserfüllung 1'000

- Anzahl Ausbildungsplätze für Lernende im Betrieb 500

#### ZK3: Qualität / Erfahrung 2'500

- Referenzen / Erfahrung Projektleiter 1'250

- Referenzen / Erfahrung Projektleiter-Stv. 1'250

**Bewertungsskala ZK 2 und ZK3**

Der Auftraggeber bewertet das Angebot inkl. aller Anhänge gemäss den in diesem Pflichtenheft genannten Zuschlagskriterien. Die folgende Bewertungstabelle gibt dem Anbieter eine Übersicht:

<b>Erfüllungsgrad</b>	<b>Note</b>	<b>Die Anforderung könne durch das Angebot...</b>	<b>Bewertung</b>
Ausprägung 4 des Kriteriums	4	...vollumfänglich abgedeckt werden.	Maximale Punktzahl
Ausprägung 3 des Kriteriums	3	...grösstenteils abgedeckt werden.	75% von maximaler Punktzahl
Ausprägung 2 des Kriteriums	2	...teilweise abgedeckt werden.	50% von maximaler Punktzahl
Ausprägung 1 des Kriteriums	1	...minimal abgedeckt werden.	25% von maximaler Punktzahl
Ausprägung 0 des Kriteriums	0	...unzureichend oder gar nicht abgedeckt werden.	Keine Punkte

Die Gemeinde Sargans behält sich vor, im Bedarfsfalle die in den Ausschreibungsunterlagen eingereichten Angaben und Einstufungen der anbietenden Firma zu verifizieren und allenfalls zu korrigieren, damit ein objektiver Vergleich der Angebote möglich ist.

## 6.2 ZK1: Honorarberechnung

### 6.3 Grundlagen

Die Honorierung erfolgt als Pauschale.

**Nebenkosten:** Alle Nebenkosten im Zusammenhang mit der Projektbearbeitung werden in Prozenten des Pauschal- resp. Globalhonorars abgegolten. In diesem Betrag müssen alle bürointernen Arbeitskopien, Korrektorexemplare, Besprechungsunterlagen, Unternehmerexemplare, Schlussdokumente usw. enthalten sein. Ebenfalls müssen alle weitere notwendigen Nebenkosten eingerechnet werden.

**Zusatzleistungen:** Heute nicht ersichtliche Leistungen werden entsprechend den Ansätzen abzüglich 10 Prozent Rabatt vergütet (vgl. Personaleinsatzliste).

### 6.4 Offerte

#### Projektierung

31	Vorprojekt (ist ganz erstellt)		CHF	0.00
32	Bauprojekt (KV +/- 10% erstellt)	Pauschal	CHF	_____
33	Bewilligungsverfahren / Auflageprojekt	Pauschal	CHF	_____

#### Ausschreibung

41	Ausschreibung, Offertvergleich, Vergabeantrag	Pauschal	CHF	_____
----	---	----------	-----	-------

#### Realisierung

51	Ausführungsprojekt	Pauschal	CHF	_____
52	Ausführung	Pauschal	CHF	_____
52	Ausführung (Bauleiter separat gemäss Pt. 1.4 für BKP 17 + 201)	Pauschal	CHF	_____
53	Inbetriebnahme, Abschluss	Pauschal	CHF	_____

<b>Offertbetrag Honorar</b> (auf Seite 1 zu übertragen)			<b>CHF</b>	_____
---	--	--	------------	-------

Nebenkosten (in Prozenten des Pauschalhonorars)		1.5 %	CHF	_____
---	--	-------	-----	-------

<b>Offertbetrag Nebenkosten</b> (auf Seite 1 zu übertragen)			<b>CHF</b>	_____
---	--	--	------------	-------

## 6.5 Personaleinsatzliste

Name / Vorname	Jahrgang	Berufsbildung Titel, Ausbildung, Hochschule, Technikum, Berufslehre, Anlehre	Diplom Abschluss (Jahr)	Bisherige Praxis mit Angaben des Fachgebietes	Anzahl Jahre	Vorgesehene Funktion Im Rahmen des Auftrages	Honorar- kategorie	CHF / Std.*

\* maximale Ansätze der Honorarkategorien in Fr.

Die in der Liste aufgeführten Personen müssen zwingend in den nachfolgenden Tabellen übertragen werden.

## 6.6 ZK2: Organisation

### 6.7 Auftragsbezogener Personaleinsatz

Belegschaft	Für den Auftrag eingesetzt werden:	Maximale Punktzahl	Bewertung Auftraggeber
Chefingenieur, Experte, Prüfenieur		---	---
Leitender Ingenieur		---	---
Ingenieur		---	---
Techniker, Zeichner-Konstrukteur		---	---
Zeichner		---	---
Chefbauleiter		---	---
Bauleiter		---	---
Hilfsbauleiter, Bauaufseher		---	---
Leitendes Administrationspersonal		---	---
Sekretariatspersonal		---	---
Hilfspersonal		---	---
Lehrling		---	---
<b>Total</b>	100%	1'000	.....

*Bewertung:*

*Erfüllung Anforderung – Note 4; Teilerfüllung Anforderung – Note 3;*

*Nicht Erfüllung Anforderung – Note 2; Keine Angaben – Note 0*

### 6.8 Realistische Auftragserfüllung

Belegschaft	Maximale mögliche Beschäftigungsdauer in %	Maximale Punktzahl	Bewertung Auftraggeber
Chefingenieur, Experte, Prüfenieur		---	---
Leitender Ingenieur		---	---
Ingenieur		---	---
Techniker, Zeichner-Konstrukteur		---	---
Zeichner		---	---
Chefbauleiter		---	---
Bauleiter		---	---
Hilfsbauleiter, Bauaufseher		---	---
Leitendes Administrationspersonal		---	---
Sekretariatspersonal		---	---
Hilfspersonal		---	---
Lehrling		---	---
<b>Total</b>	100%	1'000	.....

*Bewertung:*

*Erfüllung Anforderung – Note 4; Teilerfüllung Anforderung – Note 3;*

*Nicht Erfüllung Anforderung – Note 2; Keine Angaben – Note 0*

## 6.9 Anzahl Ausbildungsplätze für Lernende

Belegschaft	Anzahl	Maximale Punktzahl	Bewertung Auftraggeber
Lehrlinge		500	.....

Wurde trotz intensiver Suche kein Lernender gefunden, ist dies zu begründen.

*Bewertung:*

*Erfüllung Anforderung – Note 4; Nicht Erfüllung Anforderung – Note 2; Keine Angaben – Note 0*

## 6.10 ZK3: Qualität / Erfahrung

### 6.11 Grundlagen

Nachfolgend sind die Personalreferenzen der Schlüsselpersonen anzugeben. Es sind **im Maximum je zwei Referenzobjekte** anzugeben. **Für jede** der angegebenen **Schlüsselperson** sind die **nachfolgende Seiten zwingend auszufüllen**.

Die Referenzen werden vor allem hinsichtlich Erfüllung folgender Anforderung bewertet:

- Referenzen mit möglichst ähnlichen Anforderungen, wie die ausgeschriebenen Arbeiten
- Referenzen aus dem Bereich Strassenneu- und –umbau inkl. Werkleitungen, sowie in der Projektierung von Betriebs- und Gestaltungskonzepten
- Möglichst ähnliche Funktion ausgeübt, wie in den angebotenen Arbeiten
- Referenzen ab 2010 bis 2020

Es können auch Referenzenobjekte angegeben werden, welche durch die Person bei früheren Arbeitgebern bearbeitet wurden.

Die Gemeinde Sargans kann für die hier genannten Referenzobjekte ohne Benachrichtigung des Bewerbers Erkundigungen einholen.

### 6.12 Personalreferenzen Projektleiter (Schlüsselperson)

#### Angaben Projektleiter / Dipl. Bauingenieur

Name ..... Vorname ..... Jahrgang .....

Firma .....

Funktion ..... In der Firma seit .....

Grundausbildung ..... Diplomjahr .....

Zusatzausbildung .....

Vorgesehener Einsatz im Projekt in % der Arbeitszeit .....

#### Referenzobjekt 1

Bauherr .....

Referenz- Name, Vorname .....

**E-Mail. direkt** .....

Funktion im Projekt .....

Bausumme .....

Termine .....

#### Referenzobjekt 2

Bauherr .....

Referenz- Name, Vorname .....

**E-Mail direkt** .....

Funktion im Projekt .....

Bausumme .....

Termine .....

<b>Maximale Punktzahl</b>	Bewertung Auftraggeber
1'250	.....

*Bewertung:*

*Erfüllung Anforderung – Note 4; Nicht Erfüllung Anforderung – Note 2; Keine Angaben – Note 0*

### 6.13 Personalreferenzen Projektleiter-Stv.

#### Angaben Bauleiter

Name ..... Vorname ..... Jahrgang .....

Firma .....

Funktion ..... In der Firma seit .....

Grundausbildung ..... Diplomjahr .....

Zusatzausbildung .....

Vorgesehener Einsatz im Projekt in % der Arbeitszeit .....

#### Referenzobjekt 1

Bauherr .....

Referenz- Name, Vorname .....

**E-Mail direkt** .....

Funktion im Projekt .....

Bausumme .....

Termine .....

#### Referenzobjekt 2

Bauherr .....

Referenz- Name, Vorname .....

**E-Mail direkt** .....

Funktion im Projekt .....

Bausumme .....

Termine .....

Maximale Punktzahl	Bewertung Auftraggeber
1'250	.....

*Bewertung:*

*Erfüllung Anforderung – Note 4; Nicht Erfüllung Anforderung – Note 2; Keine Angaben – Note 0*